

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor®-1590

Schnell aushärtende Grundierung auf Epoxidharzbasis



PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, geruchsarme, schnellhärtende Grundierung und Kratzspachtelung auf Epoxidharzbasis für Bodenbeläge.

ANWENDUNG

Sikafloor®-1590 soll nur von erfahrenen Fachleuten verwendet werden.

- Grundierung für Betonuntergründe, Zementestriche und Epoxidharzmörtel
- Grundierung für schwach bis mittelstark saugende Untergründe
- Grundierung für Sika® Epoxidharz- und Polyurethanharz-Bodenbelagssysteme

VORTEILE

- Schnelle Aushärtung
- Geruchsarm
- Gute Haftfestigkeit
- Vorgefüllt
- Geringe VOC-Emissionen

PRÜFZEUGNISSE

- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 1504-2: Oberflächenschutzprodukt - Beschichtungen
- CE-Kennzeichnung und Leistungserklärung nach EN 13813: Kunstharzestrichmörtel für die Anwendung in Gebäuden

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz	
Lieferform	Komp. A:	25.5 kg
	Komp. B:	4.5 kg
	Komp. A + B:	30.0 kg Fertigmischung
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern.	
Aussehen/Farbtone	Komp. A Harz:	Bräunlich-transparent, flüssig
	Komp. B Härter:	Transparent, flüssig
Dichte	Komp. A:	~ 1.49 kg/l
	Komp. B:	~ 1.00 kg/l
	Komp. A + B:	~ 1.39 kg/l
Feststoffgehalt nach Gewicht	~ 100 %	
Feststoffgehalt nach Volumen	~ 100 %	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Haftzugfestigkeit	> 1.5 N/mm ²	(Betonbruch)	(EN 1542)
-------------------	-------------------------	--------------	-----------

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B:	85 : 15 (Gew.-Teile)
	Hinweis: Um die Wartezeit zu verkürzen, kann Sikafloor®-1590 2 - 4 Gewichts-% Sikafloor®-54 Booster zugesetzt werden.	
	Wichtig: Dem Produkt nicht mehr als 2 % Booster bei höheren Umgebungstemperaturen zugeben. Bei zu viel Booster beschleunigt sich die exotherme Reaktion und das Produkt beginnt sehr schnell zu schäumen.	

Verbrauch	Beschichtung	Produkt	Verbrauch
	Grundierung:	Sikafloor®-1590 + max. 4 Gew.-% Sikafloor®-54 Booster	1 - 2 * 0.35 - 0.55 kg/m ²
	Egalisierung/Kratzspachtelung (< 1 mm):	1 Gew.-Teil Sikafloor®-1590 + 0.5 Gew.-Teile Sika® Quarzsand 0.06-0.3 mm + max. 4 Gew.-% Sikafloor®-54 Booster	1.70 kg/m ² /mm
	Egalisierung/Kratzspachtelung (1 - 2 mm):	1 Gew.-Teil Sikafloor®-1590 + 1 Gew.-Teil Sika® Quarzsand 0.06-0.3 mm + max. 4 Gew.-% Sikafloor®-54 Booster	1.90 kg/m ² /mm

Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit, Niveauunterschiede und Restmaterial im Gebinde etc.

Materialtemperatur	Min. +8 °C, max. +23 °C
Lufttemperatur	Min. +8 °C, max. +30 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80 %
Taupunkt	Keine Kondensation! Die Untergrundtemperatur während der Applikation und Aushärtung muss mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen.
Untergrundtemperatur	Min. +8 °C, max. +23 °C Die Minimaltemperatur darf auch während der Aushärtung nicht unterschritten werden.
Untergrundfeuchtigkeit	≤ 6 % Feuchtigkeitsgehalt (Tramex) Dies entspricht ca. ≤ 4 % Feuchtigkeitsgehalt (CM). Keine aufsteigende Feuchtigkeit (gemäss ASTM PE-Folie).

Topfzeit	Temperatur	Ohne Sikafloor®-54 Booster	2 % Sikafloor®-54 Booster	4 % Sikafloor®-54 Booster
	+8 °C	~ 90 Minuten	~ 70 Minuten	~ 70 Minuten
	+10 °C	~ 90 Minuten	~ 70 Minuten	~ 55 Minuten
	+15 °C	~ 50 Minuten	~ 40 Minuten	~ 35 Minuten
	+23 °C	~ 30 Minuten	~ 15 Minuten	-

Exotherme Reaktion

Restmengen vom Sikafloor®-1590 nicht nach Ablauf der Verarbeitungszeit im Gebinde belassen. Aufgrund der schnellen, exothermen Reaktion kommt es zu Schaumbildung. Folgende drei Möglichkeiten befolgen, um ein Überlaufen des Gebindes zu vermeiden:

1. Vollständiges Entleeren vom Gebinde
2. Verteilen auf zwei Gebinde
3. Gebinde mit Quarzsand auffüllen

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen

Ohne Sikafloor®-54 Booster

Temperatur	Minimum	Maximum
+8 °C	~ 8 Stunden	~ 3 Tage
+10 °C	~ 6 Stunden	~ 3 Tage
+15 °C	~ 5 Stunden	~ 48 Stunden
+23 °C	~ 3 Stunden	~ 24 Stunden

2 % Sikafloor®-54 Booster

Temperatur	Minimum	Maximum
+8 °C	~ 7 Stunden	~ 3 Tage
+10 °C	~ 5 Stunden	~ 3 Tage
+15 °C	~ 4 Stunden	~ 48 Stunden
+23 °C	~ 2 Stunden	~ 24 Stunden

4 % Sikafloor®-54 Booster (Anwendung bei > +15 °C aufgrund der starken Temperaturentwicklung nicht empfohlen)

Temperatur	Minimum	Maximum
+8 °C	~ 6 Stunden	~ 3 Tage
+10 °C	~ 4 Stunden	~ 3 Tage
+15 °C	~ 3 Stunden	~ 48 Stunden

Wichtig: Diese Richtwerte verändern sich je nach Witterungsbedingungen.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

WEITERE HINWEISE

Restmengen von Sikafloor®-1590 nicht nach Ablauf der Verarbeitungszeit im Gebinde belassen. Aufgrund der schnellen, exothermen Reaktion kommt es zu Schaumbildung. Folgende drei Möglichkeiten befolgen, um ein Überlaufen des Gebindes zu vermeiden:

1. Vollständiges Entleeren vom Gebinde
2. Verteilen auf zwei Gebinde
3. Gebinde mit Quarzsand auffüllen

Sikafloor®-1590 nicht auf Flächen applizieren wo mit aufsteigender Feuchtigkeit zu rechnen ist.

Frisch applizierter Sikafloor®-1590 muss für mindestens 24 Stunden vor Dampf, Kondensation und Wasser geschützt werden.

Bei fallenden Temperaturen applizieren, um Poren zu vermeiden. Poren (sogenannte "Nadelstiche") können nach leichtem Anschleifen, z. B. mit einer Kratzspachtelung bestehend aus Sikafloor®-1590 und ca. 3 % Sika® Stellmittel T, geschlossen werden.

Die unsachgemässe Beurteilung und Behandlung von Rissen kann zu einer eingeschränkten Lebensdauer führen.

Bei gleichzeitiger Belastung durch hohe Temperatur und hohe Punktlast können bei Estrichen Eindrücke entstehen.

Muss eine Einhausung beheizt werden, wird der Einsatz von elektrischen Heizgeräten empfohlen. Verbrennungs-Heizgeräte führen zur Entwicklung von Wasserdampf und Kohlendioxid, welche die Beschichtung beeinträchtigen können.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxiologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Trocken, sauber, fett- und ölfrei, keine Zementhaut oder losen Teile.

Druckfestigkeit mindestens 25 N/mm², Haftzugfestigkeit mindestens 1.5 N/mm².

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche zu erstellen.

Vorbehandlung

Untergrund muss mechanisch vorbereitet werden, z. B. durch Kugelstrahlen. Die Zementhaut muss vollständig entfernt werden. Eine texturierte, offene Oberfläche ist zu erzielen.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und andere Oberflächenfehlerstellen müssen freigelegt werden.

Untergrundreparaturen wie das Füllen von Poren oder das Reprofilieren können mit entsprechenden Sikafloor®, Sikadur® und Sikagard® Produkten getätigt werden.

Der Untergrund muss glatt und eben sein. Unebenheiten beeinflussen die Schichtdicke. Erhebungen müssen durch Schleifen entfernt werden.

Staub, lose und schlecht haftende Teile müssen restlos entfernt werden, vorzugsweise mit einem Industriestaubsauger.

MISCHEN

Wenn bei Umgebungstemperaturen über +15 °C mehr als 2 % Sikafloor®-54 Booster zugesetzt werden, erhöht sich die exotherme Reaktion und das Produkt beginnt sehr schnell zu schäumen.

Mischvorgang

Komp. A kurz aufmischen. Anschliessend Komp. B zu Komp. A geben und für 3 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Je nach System Füllstoff und/oder Sikafloor®-54 Booster dazugeben und nochmals 2 Minuten mischen. Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

Sika Schweiz AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich
Tel. +41 58 436 40 40
www.sika.ch



Produktdatenblatt
Sikafloor®-1590
Dezember 2023, Version 06.01
020811020010000126

APPLIKATION

Vor dem Applizieren Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt überprüfen.

Bei einem zu hohen Feuchtigkeitsgehalt (siehe Untergrundfeuchtigkeit) Sikafloor® EpoCem® als temporäre Feuchtigkeitssperre applizieren.

Grundierung

Mit der Grundierung muss eine einheitliche und porenfreie Oberfläche sichergestellt werden. Falls erforderlich ist ein zweiter Arbeitsgang beim Grundieren nötig. Mit Roller, Rake oder Bürste auftragen, gegebenenfalls nach einiger Zeit nachrollen.

Kratzspachtelung

Raue Oberflächen müssen vorgängig egalisiert werden. Ausgleichsschicht mit Rake oder Traufel bis zur gewünschten Dicke auftragen.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Sika® Verdünnung C reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sikafloor-1590-de-CH-(12-2023)-6-1.pdf